

Nov. 11. 1941

Meine Allerliebsten, diese Tage sind schwer, aber wir müssen alle Kraft und allen Willen aufbringen um alles das zu tun was möglich ist und und nicht Mut verlieren weil dann alles noch viel trostloser erscheint und damit nichts gemacht ist. Ich will Euch nun genau sagen wieweit wir derzeit stehen was wir in Eurer Angelegenheit unternommen haben und was ich sonst noch weiss.--Wir werden in wenigen Tagen das Geld beisammen haben das für 2 Visa derzeit notwendig ist. Cubavisa sind die einzigen die augenblicklich empfohlen werden. Doch kann sich die Situation ändern, so dass auch andere Visa ratsam sein könnten. Wir werden anfangs nächster Woche die Cubavisa einreichen können; Sollte die Lage so sein dass auch das nichts nützt so bitte ich Euch von ganzem Herzen daran zu denken dass wir Euch in jeder Situation helfen werden in der besten Art die möglich ist. Heute bekamen wir wieder einen Brief von Euch. Natürlich wissen wir in welcher Situation Ihr seid und wenn es scheint dass von hier aus nichts geschieht ist es deshalb weil es so furchbar schwer ist etwas zu tun wenn man nicht über die nötigen Beträge verfügt. wir sind nun so weit dass wir tatsächlich die nötige Summe zusammen haben. San Domingo tut nichts für ältere Leute. Wir hoffen die Cubavisa zu bekommen. Ich habe gehört, dass Esspakete von hier aus geschickt werden können. Wir würden das nach bestem Können tun. Ihr dürft nicht verzweifeln. Ihr dürft auch nicht glauben dass wir irgendetwas unversucht lassen. Ich glaube gerne dass Ihr drüben von Möglichkeiten hört die nur in Gerüchten bestehen wo aber nichts dahinter ist. Z.B. war San Domingo für kurze Zeit offen für junge Landarbeiter. Ecuador ist eine ungewisse Sache kommt nur in zweiter Linie in Frage, also falls Cuba nicht möglich sein sollte. Dr. Greenberg hat von Herzen gerne das Aff. ein zweites mal gegeben, aber Ihr habt Recht, dass das momentan nicht das Wichtigste ist. Ohne meinen ml lieben Burschen wären wir niemals auch nur so weit gekommen wie wir es jetzt sind. Ich habe durch ihn einen ganz famosen Menschen kennen gelernt, der mir zu del Loan von \$500 verholpen hat.--Ähnliche Telegramme wie das Euren treffen bei allen unseren Freunden ein die sich alle an einer ähnlichen unglücklich ratlosen Situation befinden. Wir sind unter den Leuten die einzigen momentan die schon mit dem Geld so weit halten. Wir hoffen so sehr dass alles gut vorübergehen möge.

Meine Allerliebsten Lieben, Elly hat eigentlich schon die wesentlichsten Sachen geschrieben, aber ich auch noch mit Euch plaudern. Erst will ich sagen dass wir alles tun was wir koennen um die Sache so schnell als nur irgend möglich zu erledigen. Wir haben auch schon alles bereit. Seid weiter so mutig wie bisher und verzweifelt nicht. Wir werden immer alles tun was wir nur irgendwie koennen. Was Ellys Freund betrifft ist er ein reizender Mensch. Ruhig und von Herzen gut. Er hat Elly sehr gerne und verdient es Elly zu seiner Freundin zu haben. Elly ist sehr glücklich mit ihm und das freut und alle. Von Otto will ich Euch nun einiges schreiben soweit ich Eure Fragen beantworten kann. Er arbeit als Buchhalter in der Filmgesellschaft und studiert abends Statistik im College, was die Berufe in seiner Familie betrifft wissen wir nicht viel. Sein Vater war Direktor in einer Kleiderfabrik. Otto ist besonders intelligent. Ich habe ihn riesig gerne und es beruht auf gegenseitigkeit was ja so wichtig ist. Er hilft mir auch im Haus wie es hier üblich ist. Er wäscht das Geschirr nach dem Essen und wenn ich müde bin räumt er auch unser Zimmer auf. Wir sind so glücklich und das ist das einzige was über die Probleme uns weiter hilft. Wir haben uns schon so aneinander gewöhnt, dass ich mir gar nicht vorstellen kann ohne ihn zu sein. Er ist ein Mensch

den jeder gerne haben muss. Mein sehnlichster Wunsch ist, dass ihr ihn bald kennenlernen sollt. Bitte seid nicht verzweifelt es wird alles gut werden, das ist mein einziger Wunsch. Ich muss jetzt Schluss machen und schicke viele herzliche Küsse von der ganzen Familie. Nochmals 10000 Bussi und die besten Wünsche von

Telegramm gerade erhalten.
mit Adresse unverändert.

Hse, Elly u. Otto

Danke
Kuss Hse.